Kriminalfälle aus unserer Region

Gefälschte Impfausweise

Von Kriminalrat a.D. Lothar Schirmer

„Gefälschte Impfdokumente? ... das kommt doch nur in der Anonymität von Großstädten vor ...“. So die Meinung von vielen, mit denen ich über dieses Thema gesprochen habe. Das stimmt aber nicht. Tausende gefälschte Impfausweise sind inzwischen von den Landeskriminalämtern sichergestellt worden. Doch spätestens, wenn damit ein digitaler Code erstellt werden soll, fällt der Betrug in der Regel auf. Auch in unserer Region haben es schon so einige versucht. In der Lostauer Apotheke sind Kunden mit gefälschten Unterlagen aufgetaucht und haben versucht, sich damit einen offiziellen QR-Code zu erschleichen. Das ist alles andere als ein Kavaliersdelikt. Mit dem neuen Infektionsschutzgesetz vom November 2021 sind Anzeigen wegen Vorbereitung der Herstellung unrichtiger Impfausweise (§ 275 Abs. 1 a StGB), Urkundenfälschung (§ 267 StGB), unbefugtes Ausstellen und Nutzung von Gesundheitszeugnissen (§ 277 ff. StGB) oder Missbrauch von Ausweispapieren (§ 281 StGB) möglich. Unter dem Strich kann es dafür empfindliche Geldstrafen bis hin zu Freiheitsstrafen geben.

FOTO: LOTHAR SCHIRMER

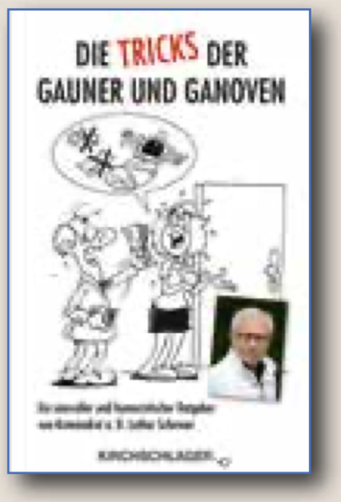
Aber nicht nur Einträge im Impfausweis werden gefälscht. Mit gefälschten Schreiben, die den Patienten 28 Tage nach einem positiven PCR-Test nun eine Genesung bestätigen, wurde versucht eine digitale Bestätigung zu bekommen. Das Anliegen bei all diesen illegalen Aktionen ist dasselbe: die Umgehung bestehender Coronaregeln durch Ungeimpfte. Das gilt u. a. für die 3-G-Vorgaben am Arbeitsplatz, im Fernverkehr oder auch (länderabhängig) für den Zugang in Geschäften oder zu Kultur- und Sportveranstaltungen.

Unser Miteinander funktioniert nur, wenn wir uns an Regeln halten. Dazu gehört auch eine gute Portion Solidarität mit denen, die besonders gefährdet oder durch die Pandemie auf ihrer Arbeit besonders belastet sind. Deshalb mein Appell an all diejenigen, die mit einer dieser Fälschungsvarianten liebäugeln: Bleiben sie anständig und driften Sie nicht ins Kriminelle ab, denn genau das passiert mit solch einem Täuschungsversuch.

Weitere Infos: **www.gauner-und-ganoven.de**

Das etwas andere Geschenk

Zwei Ratgeber mit je 199 authentischen Kriminalgeschichten zum Staunen, Kopfschütteln und Schmunzeln. Versehen mit Tipps zur Kriminalitätsvorbeugung.



Je Buch 15,00€, inkl. Versand
Bestellungen von Vorträgen, Lesungen und Büchern: lothar.schirmer@web.de
oder Mobil: 0174 75 43 170